

Meine Seele dank und singe

Satz: Roland Hoheisel-Gruler
(2024)

Text: Christoph von Schmid (1807)

* 1768 - † 1854

Melodie: Freiburg (1840)

Sopran

1. Mei - ne See - le dank und sin - ge, hoch in
2. Sieh, vom ho - hen Him - mel ei - let, Got - tes
3. Und die Rei - ne son - der Män - gel, sie, des
4. Auf und lasst uns mit ihr sin - gen, uns mit

Alt

1. Mei - ne See - le dank und sin - ge, hoch in
2. Sieh, vom ho - hen Him - mel ei - let, Got - tes
3. Und die Rei - ne son - der Män - gel, sie, des
4. Auf und lasst uns mit ihr sin - gen, uns mit

Bass

1. Mei - ne See - le dank und sin - ge, hoch in
2. Sieh, vom ho - hen Him - mel ei - let, Got - tes
3. Und die Rei - ne son - der Män - gel, sie, des
4. Auf und lasst uns mit ihr sin - gen, uns mit

musicalion

klicken für mehr

S.

dei - nem Gott er - freut. Ihm, dem Schöp - fer al - ler
En - gel stark und mild, hin zur Stät - te, wo sie
Höch - sten nie - dre Magd, spricht voll De - mut zu dem
ihr in Gott er - freun. Dank dem Welt - er - lö - ser

A.

dei - nem Gott er - freut. Ihm, dem Schöp - fer al - ler
En - gel stark und mild, hin zur Stät - te, wo sie
Höch - sten nie - dre Magd, spricht voll De - mut zu dem
ihr in Gott er - freun. Dank dem Welt - er - lö - ser

B.

dei - nem Gott er - freut. Ihm, dem Schöp - fer al - ler
En - gel stark und mild, hin zur Stät - te, wo sie
Höch - sten nie - dre Magd, spricht voll De - mut zu dem
ihr in Gott er - freun. Dank dem Welt - er - lö - ser

S. 
 Din - ge, sei dein Lob - ge - sang ge - weiht. Freu dich,
 wei - let, sie der Un - schuld rein - stes Bild. Knie - end
 En - gel, mir ge - scheh, wie du ge - sagt. Tief ent -
 brin - gen, sei - nem Wil - len folg - sam sein. Ihm sei

A. 
 Din - ge, sei dein Lob - ge - sang ge - weiht. Freu dich,
 wei - let, sie der Un - schuld rein - stes Bild. Knie - end
 En - gel, mir ge - scheh, wie du ge - sagt. Tief ent -
 brin - gen, sei - nem Wil - len folg - sam sein. Ihm sei

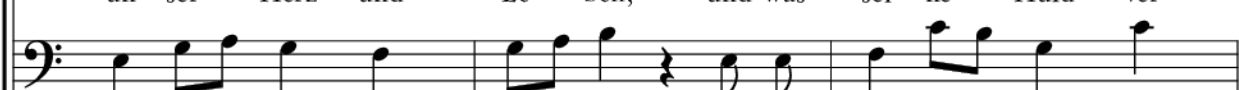
B. 
 Din - ge, sei dein Lob - ge - sang ge - weiht. Freu dich,
 wei - let, sie der Un - schuld rein - stes Bild. Knie - end
 En - gel, mir ge - scheh, wie du ge - sagt. Tief ent -
 brin - gen, sei - nem Wil - len folg - sam sein. Ihm sei

musicalion

klicken für mehr

S. 
 in - nig denn ge - kom - men, ist die gna - den - vol - le
 liegt sie im Ge - be - te, hört den Gruß aus En - gels
 zückt von Him - mels - freu - de, die ihr heil - ges Herz durch -
 un - ser Herz und Le - ben, und was sei - ne Huld ver -

A. 
 in - nig denn ge - kom - men, ist die gna - den - vol - le
 liegt sie im Ge - be - te, hört den Gruß aus En - gels
 zückt von Him - mels - freu - de, die ihr heil - ges Herz durch -
 un - ser Herz und Le - ben, und was sei - ne Huld ver -

B. 
 in - nig denn ge - kom - men, ist die gna - den - vol - le
 liegt sie im Ge - be - te, hört den Gruß aus En - gels
 zückt von Him - mels - freu - de, die ihr heil - ges Herz durch -
 un - ser Herz und Le - ben, und was sei - ne Huld ver -

S. Zeit. Die zum Tro - ste al - ler From - men, ward von
Mund: Der die Magd, die Gott er - höh - te, tut des
drang, bringt die Hoch - ge - be - ne - dei - te Preis dem
leiht, ganz zum Op - fer - dienst ge - ge - ben, jetzt und

A. Zeit. Die zum Tro - ste al - ler From - men, ward von
Mund: Der die Magd, die Gott er - höh - te, tut des
drang, bringt die Hoch - ge - be - ne - dei - te Preis dem
leiht, ganz zum Op - fer - dienst ge - ge - ben, jetzt und

B. Zeit. Die zum Tro - ste al - ler From - men, ward von
Mund: Der die Magd, die Gott er - höh - te, tut des
drang, bringt die Hoch - ge - be - ne - dei - te Preis dem
leiht, ganz zum Op - fer - dienst ge - ge - ben, jetzt und

musicalion

klicken für mehr

S. An - fang an pro - phe - zeit.
Her - ren Wil - len kund.
Herrn und Lob - ge - sang
bis in E - wig - keit

A. An - fang an pro - phe - zeit.
Her - ren Wil - len kund.
Herrn und Lob - ge - sang
bis in E - wig - keit

B. An - fang an pro - phe - zeit.
Her - ren Wil - len kund.
Herrn und Lob - ge - sang
bis in E - wig - keit

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Meine Seele, dank und singe \(SAB\)](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: Volkslieder

Thema: Advent / Weihnachten, Bibel, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (zu Advent/Weihnachten)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SAB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1)

Bearbeitung des Adventsliedes aus dem Freiburger Gesangbuch von 1840 auf den Text von Christoph von Schmid (1807) für dreistimmigen gemischten Chor (SAM) a cappella.

Wenn Ihnen der Satz gefällt oder Sie ihn aufführen, würde ich mich über eine Benachrichtigung freuen :) Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen mit diesem kleinen Adventslied